

Akteuren der Stadtgesellschaft noch niemals innerhalb der Haushaltslesungen stattgefunden hat. Wir waren als CDU-Fraktion der Meinung, das Thema Kitabetreuung und die Förderung der Freien Träger ist ein so wichtiges Thema, dass es richtig ist, diesen ganz neuen Ansatz der Haushaltsberatungen hier zu versuchen und bedanken uns bei allen Beteiligten für den guten Austausch der jeweiligen Positionen im Sinne des Gemeinwohls. Den politischen Akteuren wurde noch einmal deutlich gemacht, dass es darum geht, eine langfristige Lösung zu erarbeiten.

Wir beantragen nach daher zum Doppelhaushalt 2024/25:

1. Die Erhöhung der Pauschale für sonstige Ausgaben auf 27.478 / 28.200 € für Gruppen mit vÖ-Zeiten und auf 36.879 / 37.943 € für Ganztagesgruppen 2024ff
2. Die Erhöhung der Förderquote der Pauschale für sonstige Ausgaben auf 90 % 2024ff.
3. Die Erhöhung des Zuschusses zum Mittagessen auf 2,67 Euro je ausgegebenem Essen 2024ff
4. Erhöhung des Budgets für die Bildungsförderung um 300 Tsd. Euro p.a. 2024ff
5. Erhöhung der Personalkostenförderung um 1,25 % im Jahr 2024 und weitere 1,25 % im Jahr 2025ff.

(gez.)

Alexander Kotz
Fraktionsvorsitzender

(gez.)

Dr. Klaus Nopper

(gez.)

Bianka Durst